

Rechnung und Rechnungs-Bilanz der Gotthardbahngesellschaft nebst Rechnungen über die Spezialfonds

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der
Gotthardbahn**

Band (Jahr): **38 (1909)**

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rechnung

und

Rechnungs = Bilanz

der

Gotthardbahngesellschaft

nebst

Rechnungen über die Spezialfonds

abgeschlossen auf den 30. April 1909.



28te Rechnung für den Betrieb der Gotthardbahn, umfassend den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. April 1909.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Betriebseinnahmen.						
A. Einnahmen aus dem Eisenbahntransport.						
I. Personentransport.			3 361 894	98		
II. Gepäck-, Tier- u. Gütertransport (inkl. Nebengebühren, Einnahmen der Lagerhäuser und des Camionnagedienstes)						
a) Gepäck	314 757	51				
b) Tiere	127 064	51				
c) Güter aller Art (inbegriffen Geld- und Wertsendungen, Entschädigung der Postverwaltung für den Transport der Fahrpoststücke)	4706 212	73	5 148 034	75	8 509 929	73
B. Einnahmen aus verschiedenen Quellen.						
I. Pacht- und Mietzinsen.						
a) Bahnhöfe und Bahnstrecken	73 754	69				
b) Rollmaterial (Austausch und Verpachtung)	50 848	55				
c) Sonstige Objekte aller Art (Gebäude, Liegenschaften, Postlokale, Restaurationen, Dienstwohnungen, Grundstücke, Bahnböschungen, Aufficherungsrecht etc.)	78 095	93	202 699	17		
II. Ertrag von Hilfsge­schäften.						
a) Werkstätte.	—	—				
b) Gasanstalt	1 699	85				
c) Material- und Druck­fachenverwaltung	—	—				
d) Privat-Telegraphendienst	202	80	1 902	65		
III. Sonstige Einnahmen			6 026	90	210 628	72
Summa der Einnahmen					8 720 558	45

28^{te} Rechnung für den Betrieb der Gotthardbahn, umfassend

Betriebsausgaben.		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Allgemeine Verwaltung.							
A. Personalausgaben.							
(Sitzungsgelder, Befoldungen, Löhne, Diäten, Reise- und Wohnungsent- schädigungen, Dienstkleider u. s. w.)							
1. Verwaltungsbehörden (Generalversammlung, Verwal- tungsrat, Direktion u. Rechnungsprüfungskommissionen)	43 433	52					
2. Sekretariat der Direktion, Übersetzer, Kanzlei, Archiv und Registratur	30 726	08					
3. Bureau der Rechnungsrevision, Hauptbuchhaltung und Hauptkasse	35 584	52					
4. Reklamationsbureau	6 589	47					
5. Kommerzielles Bureau und kommerzielle Agenten	34 585	55					
6. Betriebskontrolle und statistisches Bureau	60 376	10					
7. Telegrapheninspektion u. Telegraphisten der Allgemeinen Verwaltung	6 194	17					
8. Abwärtpersonal der Allgemeinen Verwaltung	5 917	20					
			223 406	61			
B. Sonstige Ausgaben.							
1. Bureaubedürfnisse, Druck- und Buchbinderkosten, In- sertionen, Zeitungen, Porti und Telegramme	40 036	66					
2. Beleuchtung, Beheizung und Reinigung der Dienstlokale	9 421	29					
3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	1 071	45					
4. Verschiedenes	920	—					
			51 449	40		274 856	01
II. Aufsicht und Unterhalt der Bahn.							
A. Personalausgaben.							
(Befoldungen, Löhne, Diäten, Reise- und Wohnungsent- schädigungen, Dienstkleider u. s. w.)							
1. Oberingenieur und dessen Hülfspersonal	37 433	14					
2. Bahningenioure und deren Hülfspersonal	32 342	48					
3. Bahnmeister und deren Stellvertreter	30 563	33					
4. Bahn- und Barrierenwärter und deren Stellvertreter	303 171	07					
5. Stations-(Weichen-)wärter (1/3 der Befoldung für die- selben)	49 718	20					
			453 228	22			
B. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen.							
1. Unterbau	98 791	57					
2. Oberbau	* 364 247	17					
3. Hochbau	71 935	80					
4. Telegraphen, Signale und Abgrenzung	51 007	19					
5. Räumung der Bahn von Schnee und Eis	68 999	48					
			* 73 513	13			
Übertrag			379 715	09		274 856	01

* Die Kursivzahlen bedeuten mehr Einnahmen als Ausgaben.

den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. April 1909.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Betriebsausgaben.							
	Übertrag			379 715	09	274 856	01
C. Sonstige Ausgaben.							
1.	Bureaubedürfnisse, Druck- und Buchbinderkosten, Insertionen, Porti und Telegramme	1 223	86				
2.	Beleuchtung, Beheizung und Reinigung der Dienstlokale (inkl. Wärterhäuser und Buden)	4 740	81				
3.	Beleuchtung der offenen Bahn und der Tunnel	8 309	63				
4.	Ergänzung und Unterhalt des Inventars	14 683	78				
5.	Entschädigung für vorübergehende Benutzung von Landabschnitten und Kulturschaden (exklusive Pachtzins)	836	65				
6.	Verschiedenes und Ventilation des Gotthardtunnels	2 524	12				
				32 318	85	412 033	94
III Expedition- und Zugdienst.							
A. Personalausgaben. (Besoldungen, Löhne, Diäten, Reise- und Wohnungsentuschädigungen, Kilometergelber, Dienstkleider u. s. w.)							
1.	Oberbetriebsinspektor und dessen Hülfspersonal nebst Zentral-Wagenkontrolle	57 850	61				
2.	Bahnhof- und Stationsvorstände und das denselben unterstellte Personal						
a)	Bahnhof- und Stationsvorstände, Einnehmer, Gepäck-, Güter- und Lagerhausexpedienten, Gehülfen, Telegraphisten, Wagenkontrolleure, Güterschaffner, Rangiermeister, Camionneure, Portiers und deren Stellvertreter Fr. 508 203. 22						
b)	Stationswärter (2/3 der Besoldung für dieselben) „ 99 436. 41						
c)	Nachtwächter, Lampisten, Gepäckträger, Güterverlader, Manövrieristen, Wagenschieber, Drehscheiben- und Schiebebühnenwärter „ 321 393. 38	929 033	01				
3.	Zugdienstpersonal (Zugführer, Kondukteure u. Bremser)	584 698	81	1 571 582	43		
B. Sonstige Ausgaben.							
1.	Bureaubedürfnisse, Drucksachen (mit Inbegriff der Kosten für Druck und Publikation der Fahrpläne, Billette etc.), Buchbinderkosten, Insertionen, Porti und Telegramme	* 27 049	30				
2.	Beleuchtung, Beheizung und Reinigung der Dienstlokale, Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	67 572	—				
3.	Ergänzung und Unterhaltung des Stationsinventars (inkl. Wagendecken und Telegraphenapparate)	10 030	71				
4.	Verbrauchsmaterialien für mechanische Stationseinrichtungen, Telegraphenapparate u. s. f.	1 922	13				
5.	Plombage für Güter, und Camionnage	4 434	41				
6.	Verschiedenes	643	01				
				57 552	96	1 629 135	39
	Übertrag					2 316 025	34

* Die Kursivzahl bedeutet mehr Einnahmen als Ausgaben.

28^{te} Rechnung für den Betrieb der Gotthardbahn, umfassend

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Betriebsausgaben.							
	Übertrag					2 316 025	34
IV. Fahrdienst.							
A. Personalausgaben.							
(Besoldungen, Löhne, Diäten, Reise- und Wohnungsentschädigungen, Kilometergelber, Dienstkleider u. s. w.)							
1.	Maschinenmeister und dessen Bureaupersonal (Centralbureau des Fahrdienstes)	27 176	62				
2.	Maschinenpersonal und Wagenvisiteure:						
a)	Vorstände der Maschinendepots und deren Hilfspersonal Fr. 37 803. 59						
b)	Lokomotivführer und Heizer " 553 928. 87						
c)	Wagenvisiteure " 38 883. 64	630 616	10				
3.	Personal für Ausrüstung und Reinigung des Fahrmaterials (Lokomotiv- u. Wagenreiniger, Wagenschmierer)	98 359	35	756 152	07		
B. Materialverbrauch der Lokomotiven und Wagen.							
1.	Brennmaterial.						
a)	Für Lokomotiven Fr. 1 139 804. 26						
b)	Für Wagen " 613. 51	1 140 417	77				
2.	Schmiermaterial.						
a)	Für Lokomotiven Fr. 31 535. 86						
b)	Für Wagen " 2 397. 34	33 933	20				
3.	Beleuchtungsmaterial.						
a)	Für Lokomotiven Fr. 6 196. 90						
b)	Für Wagen " 19 872. 95	26 069	85				
4.	Reinigungs- und Desinfektionsmaterial, Verpackung, Wasser und Streusand.						
a)	Für Lokomotiven Fr. 17 947. 48						
b)	Für Wagen " 1 592. 16	19 539	64	1 219 960	46		
C. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials.							
1.	Lokomotiven und Tender	517 248	52				
2.	Personenwagen	155 506	12				
3.	Lastwagen	143 754	04	816 508	68		
D. Sonstige Ausgaben.							
1.	Bureaubedürfnisse, Druck- und Buchbinderkosten, Insertionen, Porti und Telegramme	* 274	91				
2.	Beleuchtung, Beheizung und Reinigung der Dienstlokale (namentlich auch der Remisen und Übernachtungslokale)	10 450	19				
3.	Ergänzung und Unterhaltung des Inventars für den Fahrdienst (exkl. desjenigen der Werkstätten)	5 064	11				
4.	Verschiedenes	3	—	15 242	39	2 807 863	60
	Übertrag					5 123 888	94

* Die Kursivzahl bedeutet mehr Einnahmen als Ausgaben.

den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. April 1909.

		Fr.	Cl.	Fr.	Cl.	Fr.	Cl.
Betriebsausgaben.							
	Übertrag					5 123 888	94
V. Verschiedene Ausgaben.							
A. Pacht- und Mietzinsen.							
1.	Bahnhöfe und Bahnstrecken	64 131	12				
2.	Rollmaterial (Austausch und Pachtung)	280 900	28				
3.	Für sonstige Objekte (Bureau- und Magazinlokalitäten der Allgemeinen Verwaltung, des Bahnaufsichts- und Bahnunterhaltungsdienstes, des Stations-, Expediti- und Zugsdienstes, des Fahrdienstes, der Materialverwaltung u. s. w.)	9 765	73	354 797	13		
B. Verlust an Hülfsge- schäften.							
1.	Der Werkstätte	—	—				
2.	Der Gasanstalt	—	—				
3.	Der Material- und Druck- sachenverwaltung	—	—				
C. Sonstige Ausgaben.							
1.	Gerichts- und Prozeßkosten	3 096	58				
2.	Feuerversicherungen (Gebäude, Mobilien, Lokomotiven, Wagen, Vorräte, Transportgüter)	1 350	31				
3.	Unfallversicherungen und Entschädigungen (Betriebs- personal und Reisende)	136 576	52				
4.	Transportversicherungen und Entschädigungen	116 170	63				
5.	Transportkosten infolge Bahnunterbrechungen	2 229	31				
6.	Konzeßionsgebühr, Steuern und Abgaben	5 340	13				
7.	Beiträge an die Hülfskasse und an die Krankenkassen, Geschenke	365 126	46				
8.	Verschiedenes	28 626	58	658 516	52	1 013 313	65
	Summa der Ausgaben					6 137 202	59

Rechnungsab- schluß.

	Fr.	Cl.
Summa der Betriebseinnahmen	8 720 558	45
Summa der Betriebsausgaben	6 137 202	59
Überschuß der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben	2 583 355	86

Gewinn- und Verlustrechnung.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.				
1. Saldo-vortrag vom 31. Dezember 1908	3 381 418	85		
Hier von ab: Laut Beschluß der Generalversamm- lung vom 29. April 1909, 6,6 % Dividende	3 300 000	—		
			81 418	85
2. Überschuf der Betriebseinnahmen			2 583 355	86
3. Ertrag verfügbarer Kapitalien			73 809	57
4. Zinsen für zum Bau neuer Linien verwendete Kapitalien			1 145	73
5. Ertrag von Nebengeschäften			—	—
6. Zuschüsse aus den Spezialfonds bis 30. April 1909			306 666	46
7. „ aus sonstigen Fonds			—	—
8. Passivsaldo-Vortrag			—	—
Im ganzen			3 046 396	47
Ausgaben.				
1. Passivsaldo			—	—
2. Überschuf der Betriebsausgaben			—	—
3. Konto-Korrentzinsen und Provisionen (Kursdifferenzen, Kosten für Ein- lösung verfallener Titel, Coupons, Pfandbuchgebühren)			3 902	94
4. Verzinsung der konsolid. Anleihen			1 366 050	—
Kapital: Fr. 117 090 000. — 3½ % Obligat.				
5. Verlust auf Nebengeschäften			—	—
6. Amortisationen, Abschreibungen und Einlagen in den Baufonds:				
a) Kapitalamortisation	—	—		
b) Zu amortisierende Verwendungen	—	—		
c) Abschreibungen	44 868	20		
d) Baufonds	—	—	44 868	20
7. Einlagen in die Spezialfonds:				
Ordentliche Einlage in den Erneuerungsfonds pro 30. April 1909.			397 343	80
8. Zu sonstigen Zwecken			—	—
9. Zur Verfügung der Aktionäre			1 234 231	53
Im ganzen			3 046 396	47

Kapitalrechnung.

	Fr.	Gr.	Fr.	Gr.
Einnahmen.				
1. Aktivoaldo vom Vorjahre			—	—
2. Kapitaleinzahlungen			—	—
3. Zuwendungen aus dem Betriebsertrag: für Kapitalamortisation			—	—
4. Übertragung vom Konto unvollendeter Objekte behufs Verrechnung auf Baukonto			263 500	93
5. Erlöse, Übertragungen und Abschreibungen			131 656	27
6. Passivoaldo-Vortrag			13 366 195	69
Total der Einnahmen			13 761 352	89
Ausgaben.				
1. Passivoaldo vom Jahr 1908			13 382 725	64
2. Rückzahlung von Kapitalien: Ausgeloste 3 1/2 % Obligationen			—	—
3. Verwendungen zu Bauzwecken:				
a) Vollendete Objekte	282 524	99		
b) Unvollendete Objekte, Verwendungen vom 1. Jan. bis 30. April 1909	96 102	26	378 627	25
4. Kursverluste und dergleichen			—	—
5. Vermehrung der Beteiligung bei andern Bahnen			—	—
6. Verwendungen auf Nebengeschäfte			—	—
7. Aktivoaldo-Vortrag			—	—
Total der Ausgaben			13 761 352	89

Kapitalien zu Bauzwecken, umfassend die Zeit vom 1. Januar bis 30. April 1909.

Ausgaben.	Verwendungen zu Bauzwecken		Erlöse, Über- tragungen und Abschreibungen		Nettoausgaben	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Rückerstattung der von 1860 an bis 5. Dezember 1871 erkauften Vorauslagen der Vereinigung Schweizerischer Kantone und Eisenbahngesellschaften zur Aufhebung der Gotthardbahn	—	—	—	—	—	—
II. Beschaffung des Baukapitals für die Gotthardbahn.						
1. Bezug des Subventionskapitals (Porti)	—	—	—	—	—	—
2. Emission des Aktien- und Obligationenkapitals (Kursdifferenzen, Provisionen u. s. f.)	—	—	—	—	—	—
3. Herstellung der Titel für das Subventionskapital, der Aktien und der Obligationen	—	—	—	—	—	—
III. Zentralverwaltung (mit Ausschluß des techn. Zentralbureaus).						
1. Gehalte und Entschädigungen des Personals der Zentralverwaltung	—	—	—	—	—	—
2. Ankauf und Unterhalt der Lokale der Zentralverwaltung, Möblierung dieser Lokale, Mietzinsen u. s. f.	—	—	—	—	—	—
3. Bureaubedürfnisse (Schreibmaterialien, Druck- und Insektionskosten, Porti, Beheizung und Beleuchtung u. s. f.)	—	—	—	—	—	—
4. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
IV. Zinsen für zum Bau neuer Linien verwendete Kapitalien	—	—	—	—	—	—
V. Bahnbau.						
A. Technische Bauleitung.						
Zentralbureau.						
1. Gehalte u. Reiseentschädigungen des technischen Personals, sowie Löhne der Hilfsarbeiter	7 131	21	—	—	7 131	21
2. Bureaubedürfnisse	—	—	—	—	—	—
3. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
Sektionen.						
4. Gehalte u. Reiseentschädigungen des technischen Personals, sowie Löhne der Hilfsarbeiter	535	—	—	—	535	—
5. Bureaubedürfnisse	—	—	—	—	—	—
6. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
B. Expropriation.						
1. Kommissariat und Anwälte	1 323	20	—	—	1 323	20
2. Staatliche Behörden	2 270	59	—	—	2 270	59
3. Entschädigungen	6 796	20	709	68	6 086	52
4. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
übertrag	18 056	20	709	68	17 346	52

38^{te} Rechnung der Gotthardbahngesellschaft über die Verwendung von

Ausgaben.	Verwendungen zu Bauzwecken		Erlöse, Übertragungen und Abschreibungen		Nettoausgaben	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Übertrag	18 056	20	709	68	17 346	52
C. Unterbau.						
1. Erdarbeiten und Stützmauern	2 364	25	—	—	2 364	25
2. Tunneln	—	—	—	—	—	—
3. Brücken, Durchlässe und Kanäle	47 610	13	13 905	90	33 704	23
4. Wegbauten	—	—	—	—	—	—
5. Wasserbauten	7 855	95	—	—	7 855	95
6. Bettung	—	—	—	—	—	—
7. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
D. Oberbau.						
1. Schwellen und Bahnhofshölzer, bezw. sonstige Schienenunterlagen	—	—	—	—	—	—
2. Schienen	—	—	—	—	—	—
3. Schienenbefestigungsmittel	—	—	—	—	—	—
4. Legen des Oberbaues	—	—	—	—	—	—
5. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
E. Hochbau.						
1. Aufnahmgebäude	1 696	30	—	—	1 696	30
2. Einsteighallen	—	—	—	—	—	—
3. Trottoirs	—	—	—	—	—	—
4. Güterschuppen	13 375	30	—	—	13 375	30
5. Lokomotiv- und Wagenremisen	535	20	30 962	30	* 30 427	10
6. Werkstätten	1 485	63	—	—	1 485	63
7. Nebengebäude aller Art	126 266	80	82 323	06	43 943	74
8. Weichen- und Bahnwärterhäuser	—	—	—	—	—	—
9. Laderampen	334	25	—	—	334	25
10. Brunnen, beziehungsweise sonstige Vorrichtungen zur Beschaffung von Trink- und Brauchwasser	968	31	—	—	968	31
11. Beleuchtungseinrichtungen	4 104	50	—	—	4 104	50
12. Gartenanlagen	—	—	—	—	—	—
13. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—
F. Mechanische Einrichtungen (mit Einschluß des zugehörigen Mauerwerkes).						
1. Weichen und Kreuzungen	—	—	—	—	—	—
2. Drehscheiben	—	—	—	—	—	—
3. Schiebebühnen	—	—	—	—	—	—
4. Wasserleitungen, Wasserreservoirs, Vorwärmkessel, Pumpwerke, Wasserkränen u. s. f. zur Speisung der Lokomotiven	18 363	37	—	—	18 363	37
5. Hebkränen	—	—	—	—	—	—
6. Brückenwagen	—	—	—	—	—	—
7. Signaleinrichtungen auf den Bahnhöfen und auf der Bahn	—	—	—	—	—	—
8. Weitere mechanische Einrichtungen, wie stehende Dampfmaschinen u. s. f.	—	—	—	—	—	—
Übertrag	243 016	19	127 900	94	115 115	25

* Die Kursivzahl bedeutet mehr Einnahmen als Ausgaben infolge Abschreibung.

Kapitalien zu Bauzwecken, umfassend die Zeit vom 1. Januar bis 30. April 1909.

Ausgaben.	Verwendungen zu Bauzwecken		Erlöse, Über- tragungen und Abreibungen		Nettoausgaben	
	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
übertrag						
	243 016	19	127 900	94	115 115	25
G. Bahnteleggraphie	152	90	—	—	152	90
H. Abgrenzung des Grundeigentums der Gesellschaft, Abschluß und Einteilung der Bahn, auf der Bahn anzubringende Kennzeichen u. s. w.						
1. Vermarkung	31	60	—	—	31	60
2. Einfriedigung	22	40	—	—	22	40
3. Barrieren und Sicherheitschranken an Straßen und Weg- übergängen	—	—	—	—	—	—
4. Distanzanzeiger, Gradientenzeiger, Kontrollstöcke und Warnungstafeln	—	—	—	—	—	—
I. Inventar für den Bahnbau und den Bahnbetrieb.						
Bahnbau.						
1. Inventarstücke der technischen Bauleitung (Instrumente, Mobilien u. s. f.)	—	—	—	—	—	—
2. Gerätschaften für Regiearbeiten und für den Bahnbau überhaupt	—	—	—	—	—	—
Bahnbetrieb.						
3. Lokomotiven und Tender	1 200	—	—	—	1 200	—
4. Wagen	28 250	—	3 580	33	24 669	67
5. Möblierung der Wartsäle, Restaurationen u. s. f. in den Bahnhöfen und Stationen	—	—	122	50	* 122	50
6. Ausstattung der Werkstätten	* 103	—	—	—	* 103	—
7. Gerätschaften für den Betriebsdienst (Unterhaltung der Bahn, Expeditions- und Transportdienst)	4 031	50	52	50	3 979	—
K. Unterstützungen von Angestellten und Arbeitern, bezw. ihrer Familien im Falle von Krankheit oder Ver- unglückung im Dienste	5 923	40	—	—	5 923	40
Summa der Ausgaben						
	282 524	99	131 656	27	150 868	72
Rechnungsabluß.						
Summa der Einnahmen					Fr.	Gts.
Summa der Ausgaben					150 868	72
Total der Nettoausgaben					150 868	72

* Die Kursivzahlen bedeuten mehr Einnahmen als Ausgaben infolge Übertragungen.

Bilanz der Gotthardbahn

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Aktiven.							
A. Noch nicht einbezahlte Kapitalien:							
1. Aktien			—	—			
2. Konfol. Anleihen			12 500 000	—			
3. Subventionen			—	—	12 500 000		—
B. Verwendete Kapitalien:							
1. Bahnanlagen und feste Einrichtungen	} Baukonto	265 762 570	88				
2. Kosten des Rollmaterials		27 635 078	39				
3. Mobilien und Gerätschaften		3 425 663	20	296 823 312	47		
4. Verwendungen auf unvollendete Objekte:							
a. Verschiedene Objekte		93 006	88				
b. Studien über den Bau eines zweiten Geleises Giubiasco-Chiaffo		100 087	81	193 094	69		
5. Zu amortisierende Verwendungen:							
a. Kursverluste auf Aktien		2 970 150	—				
b. Andere Verwendungen; Betrag am 31. Dezember 1908		584 540	78	3 554 690	78		
6. Beteiligung an andern Unternehmungen				—	—		
7. Verwendungen auf Nebengeschäfte				—	—	300 571 097	94
C. Verfügbare Mittel:							
1. Kasse, Wechsel und Bankguthaben	} Kassenbestand Wechsel Bankguthaben	48 531	03				
		—	—				
		2 786 068	60	2 834 599	63		
2. Wertpapiere				1 825 040	—		
3. Entbehrliche Liegenschaften				665 435	98		
4. Material- und Reservefrüchvorräte				4 213 604	76		
5. Verschiedene Debitoren	} Forderungen an fremde Verwaltungen " " eigene Verwaltungskonti	1 150 118	64				
		1 288 541	77	2 438 660	41	11 977 340	78
D. Passivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung							
						—	—
Summa der Aktiven						325 048 438	72

per 30. April 1909.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Passiven.					
A. Gesellschaftskapital (Aktien)				50 000 000	—
B. Konsolidierte Anleihen:					
3 1/2% Anleihen vom 1. April 1895		125 000 000	—		
Hiervon ab:					
I.	Rückzahlung pro 1895	Fr. 310 000			
II.	" " 1896	" 320 000			
III.	" " 1897	" 330 000			
IV.	" " 1898	" 340 000			
V.	" " 1899	" 350 000			
VI.	" " 1900	" 360 000			
VII.	" " 1901	" 370 000			
VIII.	" " 1902	" 390 000			
IX.	" " 1903	" 400 000			
X.	" " 1904	" 420 000			
XI.	" " 1905	" 430 000			
XII.	" " 1906	" 450 000			
XIII.	" " 1907	" 460 000			
XIV.	" " 1908	" 480 000			
		5 410 000	—		
		119 590 000	—		
	4% Anleihen vom 1. Oktober 1899.	10 000 000	—	129 590 000	—
C. Subventionen				119 000 000	—
D. Schwebende Schulden:					
1.	Verfallene Titel und Coupons	3 661 578	75		
2.	Marchzins pro April 1909	341 512	50		
3.	Barkautionen von Unternehmern und Lieferanten	65 836	20		
4.	Verschiedene Kreditoren	1 898 186	53	5 967 113	98
E. Spezialfonds:					
1.	Erneuerungsfonds	13 742 190	96		
2.	Reservefonds:				
a)	Reservefonds nach Art. 17 der Statuten	Fr. 2 000 000. —			
b)	Außerordentliche Haftpflichtreserve für Unfälle	" 800 000. —			
c)	Rückstellung für vertraglich zugesicherte Pensionsansprüche	" 1 600 000. —			
3.	Amortisationsfonds	—	—		
4.	Sonstige Fonds	—	—	18 142 190	96
F. Baufonds (angesammelte Zinsen aus den disponibeln Kapitalien zu Bauzwecken bestimmt)				1 114 902	25
G. Aktivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung				1 234 231	53
Summa der Passiven				325 048 438	72

Zur Rechnungs-Bilanz.

Ausweis über die Verwendung der Bauausgaben auf 30. April 1909.

	Bestand auf 31. Dezember 1908		Vermehrung laut Baurechnung 1909		Bestand auf 30. April 1909	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen . . .	265 078 085	28	121 245	55	265 199 330	83
A. Organisations- und Verwaltungskosten . . .	17 496 301	63	7 666	21	17 503 967	84
B. Verzinsung des Baukapitals	27 442 035	07	—	—	27 442 035	07
C. Expropriation	15 570 600	59	9 680	31	15 580 280	90
D. Bahnbau	204 569 147	99	103 899	03	204 673 047	02
1. Unterbau	161 622 784	64	43 924	43	161 666 709	07
2. Oberbau	18 727 035	87	—	—	18 727 035	87
3. Hochbau	16 760 208	68	35 480	93	16 795 689	61
4. Mechanische Einrichtungen und Signale . . .	5 165 051	46	18 363	37	5 183 414	83
5. Bahntelegraphie	839 648	52	152	90	839 801	42
6. Abgrenzung und Einfriedigung	1 055 078	55	54	—	1 055 132	55
7. Unterstützung für Unfälle beim Bau	399 340	27	5 923	40	405 263	67
II. Rollmaterial	27 609 208	72	25 869	67	27 635 078	39
1. Lokomotiven	13 122 944	22	1 200	—	13 124 144	22
2. Personenwagen	7 569 678	81	6 100	—	7 575 778	81
3. Lastwagen	6 916 585	69	18 569	67	6 935 155	36
III. Mobilien und Gerätschaften	3 985 149	75	3 753	50	3 988 903	25
Total	296 672 443	75	150 868	72	296 823 312	47

Zwischen den Summen I und III besteht gegenüber der Rechnungsbilanz eine Differenz von Fr. 563 240. 05, die aus Reparatur und Ersatz von Inventargegenständen während der Bauzeit herrührt und in der Bilanz auf Bahnanlagen übertragen worden ist.

Zur Bilanz per 30. April 1909.

Ausweis über den Bestand der eigenen Wertpapiere am 30. April 1909.

Nominalwert		%		Kurs	Bilanzwert am 30. April 1909	
Fr.	Cts.				Fr.	Cts.
40 000	—		Aktien der Quellwasserversorgung in Brunnen . .	100	40 000	—
10 500	—		" " Gesellschaft für elektrische Beleuchtung in Biasca	100	10 500	—
25 300	—	4	Hypoth. Obligationen	100	25 300	—
1 680 000	—	3½	Obligationen der Gotthardbahn	95	1 596 000	—
18 000	—	3½	" " Stadt Luzern	93	16 740	—
75 000	—	¾	" " " St. Gallen	98	73 500	—
70 000	—	4½	" " Schweiz Granitwerke	90	63 000	—
					1 825 040	—

Rechnungen über die Spezialfonds. Erneuerungsfonds.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
Bestand am 1. Januar 1909			13 651 513	62		
Einlagen:						
1. Ordentliche Einlage vom 1. Januar bis 30. April 1909 .			397 343	80		
2. Zinsen			—	—		
3. Sonstige Einnahmen			—	—		
Summa					14 048 857	42
Ausgaben.						
Entnahmen:						
1. Für Erneuerung des Oberbaues	245 275	65				
Dazu laut Schreiben der Gotthardbahngesellschaft in Li- quidation an das Eidg. Post- und Eisenbahndeparte- ment in Bern Nr. 1514/L vom 1. Juli 1909	31 647	38				
2. Für Erneuerung des Rollmaterials:			276 923	03		
Ersatz von 2 Kesseln der Lokomotiven D 4/4 Nr. 112 und 116 und des zertrümmerten Wagens G. B. K Nr. 2161			23 162	83		
3. Für Ersatz von Mobiliar und Gerätschaften			6 580	60		
4. Zu sonstigen Zwecken			—	—		
Summa					306 666	46
Bestand am 30. April 1909					13 742 190	96
Summa wie oben					14 048 857	42

**Rechnungen über die Spezialfonds.
Reservfonds.**

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
Bestand am 1. Januar 1909			2 000 000	—		
1. Ordentliche Einlage vom 1. Januar bis 30. April 1909 .	—	—				
2. Zinsen	—	—				
3. Sonstige Einnahmen	—	—	—	—		
Summa					2 000 000	—
Ausgaben.						
Summa					—	—
Bestand am 30. April 1909					2 000 000	—
Summa wie oben					2 000 000	—

Rechnungen über die Spezialfonds.
Spezialreserve für Haftpflicht aus Eisenbahnunfällen.
 (Reisende und Drittpersonen.)

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.					
Bestand am 1. Januar 1909		800 000	—		
	Summa			800 000	—
Ausgaben.					
	Summa	—	—	—	—
Bestand am 30. April 1909				800 000	—
	Summa wie oben			800 000	—

Rückstellung für vertraglich zugesicherte Pensionsansprüche.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.					
Bestand am 1. Januar 1909		1 600 000	—		
	Summa			1 600 000	—
Ausgaben.					
	Summa	—	—	—	—
Bestand am 30. April 1909				1 600 000	—
	Summa wie oben			1 600 000	—

Rechnungen über die Spezialfonds.
Fonds für hervorragende Leistungen im Betriebsdienste.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
Bestand am 1. Januar 1909			117 685	92		
Zinsertrag	35	63	35	63		
Summa					117 721	55
Ausgaben.						
Verwendungen für Belohnungen			25	—		
Summa					25	—
Bestand am 30. April 1909					117 696	55
Summa wie oben					117 721	55

Ausweis über den Bestand am 30. April 1909

	Fr.	Cts.
Nom. Fr. 115 000. — 3½ % Obligat. der Schweiz. Bundesbahnen	114 623	05
Guthaben bei der Gotthardbahn in Kontokorrent	3 073	50
Summa gleich oben	117 696	55

**Rechnungen über
Hülfskasse für die Beamten und
I. Rechnung für die Zeit vom**

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.							
1.	Saldo der vorjährigen Rechnung					11 176 537	97
2.	Beiträge der Mitglieder:						
	a) Eintrittsgelder	1 242	95				
	b) Beiträge von Gehaltserhöhungen	—	—				
	c) Regelmäßige Beiträge	125 508	80	126 751	75		
3.	Beiträge der Gesellschaft:						
	a) Regelmäßige Beiträge	338 922	55				
	b) Außerordentliche Beiträge	—	—				
	c) Sonstige Zuwendungen	—	—	338 922	55		
4.	Verschiedene Einnahmen:						
	a) Kapitalzinsen und Kursgewinne	124 985	85				
	Nicht verfallene Aktivzinsen	177 748	90				
	H i e r v o n a b:	302 734	75				
	Nicht verfallene Aktivzinsen auf 31. Dezember 1908	142 402	68				
		160 332	07				
	b) Beiträge von Versicherungsanstalten	—	—				
	c) Erlöse aus gefundenen Gegenständen, Bußen zc.	1 463	26				
	d) Geschenke und Verschiedenes	9	35	161 804	68		
	Summa der Einnahmen					627 478	98
						11 804 016	95

die Spezialfonds.

Angestellten der Gottthardbahn.

1. Januar bis 30. April 1909.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Ausgaben.						
1. Unterstützungen und Pensionen:						
a) Unterstützungen und Pensionen an lebende Mitglieder:						
aa) Unterstützungen	3 852	10				
bb) Pensionen	79 383	80	83 235	90		
b) Unterstützungen und Pensionen an die Hinterlassenen verstorbenen Mitglieder:						
aa) Unterstützungen	250	—				
bb) Pensionen	60 434	90	60 684	90		
c) Altersentschädigungen für den Verzicht auf das Unterstützungsrecht			6 000	—	149 920	80
2. Abgangsentschädigungen an austretende Mitglieder						
					5 270	30
3. Verschiedene Ausgaben:						
a) Verwaltungskosten			1 044	60		
b) Unfall- und Rückversicherungskosten			—	—		
c) Passivzinsen und Kursverluste			—	—	1 044	60
Summa der Ausgaben					156 235	70
4. Saldovortrag auf neue Rechnung						
					11 647 781	25
					11 804 016	95

Rechnungen über Hülfskasse für die Beamten und

II. Bilanz.

Nominal- betrag	%		Bilanzwert auf 30. April 1909		Fr.	Cts.
			Fr.	Cts.		
		Aktiven.				
		1. Wertchriften und hypothekarische Anlagen:				
		Obligationen des Kantons Luzern	500 000	—		
200 000	4	" " St. Gallen	200 000	—		
11 000	4	" " der Stadt Zürich	11 000	—		
49 000	4	" " " Bellinzona	49 000	—		
49 000	4 ¹ / ₂	" " " Lausanne	49 000	—		
35 000	4 ¹ / ₂	" " " Biel	35 000	—		
740 000	4	" des Schweiz. Bankvereins	740 000	—		
200 000	4	" der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	200 000	—		
600 000	4	" " A.-G. Leu & Cie., Zürich	600 000	—		
500 000	4	" " Hypothekbank Zürich	500 000	—		
515 000	4	" " Basler Kantonalbank, Basel	515 000	—		
500 000	4	" " Basler Handelsbank, Basel	500 000	—		
300 000	4	" " Bank in Luzern	300 000	—		
100 000	4	" " Aargauischen Bank, Aarau	100 000	—		
200 000	4 ¹ / ₂	" " Thurgauischen Hypothekenbank	200 000	—		
10 000	5	" " Central-Ersparniskasse Mailand	10 000	—		
110 500	4	" " Ital. Mittelmeerbahnen	110 500	—		
495 000	3 ³ / ₄	Luzerner Stadt=Gültbriefe	495 000	—		
2 001 000	4	" " " " " " " " " " " "	2 001 000	—		
520 000	4 ¹ / ₈	" " " " " " " " " " " "	520 000	—		
335 000	4 ¹ / ₄	" " " " " " " " " " " "	335 000	—		
517 000	4 ¹ / ₂	" " " " " " " " " " " "	517 000	—		
288 000	3 ³ / ₄	Obligationen auf Hotels Schweizerhof und Schwanen, Luzern	288 000	—		
26 000	4	" " Grand Hotel National in Luzern	26 000	—		
112 000	4	Hypoth. Obligat. auf diverse Liegenschaften	112 000	—		
120 000	4	" Schuldbrief a. Liegenschaft in Zürich	120 000	—		
350 000	4 ¹ / ₄	" Obligat. der Bierbrauerei Spiez A.-G. in Luzern	350 000	—		
80 000	4 ¹ / ₂	" " Spinnerei und Weberei Kottern	80 000	—		
7 250	3 ³ / ₄	Obligat. der Gesellschaft für elektr. Beleuchtung in Tirol	7 250	—		
7 500	4	" " " " " " " " " " " "	7 500	—		
213 000	4	" " " " " " " " " " " "	213 000	—		
51 000	4 ¹ / ₂	" " " " " " " " " " " "	51 000	—		
125 000	4 ¹ / ₂	" " " " " " " " " " " "	125 000	—		
Mk. 80 000	4 ¹ / ₂	Obligat. des Elektrizitätswerkes in Straßburg	100 000	—		
100 000	4	" " " " " " " " " " " "	125 000	—		
188 700	4	" " " " " " " " " " " "	235 875	—		
20 000	3	Northern Pacific Gl. Line Bonds	77 250	—		
30 000	4	Missouri Pacific Railway Co. Collat. Trust Bonds	148 266	85		
30 000	4	Southern Pacific R. R. Co. 1 st & Refunding Mtge. Bonds	151 661	25		
20 000	4	Atlantic Coast Line 1 st Mtge Consol. Bonds	105 105	90		
20 000	4	Atlantic Coast Line R. R. Co. Gold Bonds 1945	99 928	25		
20 000	4	Chicago Rock Island & Pacific 1 st & Refund. Mtge. Bonds	99 410	50		
20 000	5	Notes der Atlantic Coast Line R. R. Co.	101 140	—		
20 000	5	" " Louisville & Nashville R. R. Co.	101 140	—		
19 000	4	Gold Bonds der Vereinigten Staaten von Mexiko von 1904	92 677	20		
		2. Guthaben bei der Gotthardbahngesellschaft in Kontokorrent			11 304 704	95
		3. Nicht verfallene Aktivzinsen			165 327	40
		4. Sonstige Guthaben			177 748	90
		5. Liegenschaften			—	—
		6. Kassafaldo			—	—
		7. Defizit			—	—
					11 647 781	25

die Spezialfonds.
Angestellten der Gotthardbahn.

II. Bilanz.

	Fr.	Sts.
Passiven.		
1. Schulden bei der Gotthardbahngesellschaft in Kontokorrent	—	—
2. Nicht verfallene Passivzinsen	—	—
3. Deckungskapital	11 647 781	25
4. Reserven	—	—
<hr/>		
	11 647 781	25

**Rechnungen über
Srankenkasse für die beim Bahnaufsichts- und Unter-
I. Rechnung für die Zeit vom**

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.							
1. Saldo der vorjährigen Rechnung						87 805	06
2. Beiträge der Mitglieder:							
a) Eintrittsgelder		—	—				
b) Beiträge von Gehaltserhöhungen		—	—				
c) Regelmäßige Beiträge		5 112	90	5 112	90		
3. Beiträge der Gesellschaft:							
a) Regelmäßige Beiträge		3 177	60				
b) Außerordentliche Beiträge		—	—				
c) Sonstige Zuwendungen		—	—				
				3 177	60		
4. Verschiedene Einnahmen:							
a) Kapitalzinsen und Kursgewinne		286	30				
Nicht verfallene Aktivzinsen		890	90				
		1 177	20				
Hiervon ab:							
Nicht verfallene Aktivzinsen auf 31. Dezember 1908		151	65				
		1 025	55				
b) Beiträge von Versicherungsanstalten		—	—				
c) Erlöse aus gefundenen Gegenständen, Bußen zc.		67	50				
d) Geschenke und Verschiedenes		—	—				
				1 093	05		
Summa der Einnahmen						9 383	55
						97 188	61

die Spezialfonds.

Wartungsdienst der Gotthardbahn beschäftigten Arbeiter.

1. Januar bis 30. April 1909.

	Fr.	Gr.	Fr.	Gr.	Fr.	Gr.
Ausgaben.						
1. Unterstützungen und Pensionen:						
a) Unterstützungen und Pensionen an lebende Mitglieder:						
aa) Unterstützungen	13 526	75				
bb) Pensionen	—	—	13 526	75		
b) Unterstützungen und Pensionen an die Hinterlassenen verstorbenen Mitglieder:						
aa) Unterstützungen	—	—				
bb) Pensionen	—	—				
c) Altersentschädigungen für den Verzicht auf das Unterstützungsrecht					13 526	75
2. Abgangsentschädigungen an austretende Mitglieder						
					—	—
3. Verschiedene Ausgaben:						
a) Verwaltungskosten			—	—		
b) Unfall- und Rückversicherungskosten			—	—		
c) Passivzinsen und Kursverluste			—	—		
Summa der Ausgaben					13 526	75
4. Saldovortrag auf neue Rechnung						
					83 661	86
					97 188	61

Rechnungen über
Krankenkasse für die beim Bahnaufsichts- und Unter-
II. Bilanz.

Nominal- betrag.	o/o		Bilanzwert auf 30. April 1909		Fr.	Cts.
			Fr.	Cts.		
		Aktiven.				
		1. Wertpapiere und hypothekarische Anlagen:				
1 000	3	Eidgen. Eisenbahn-Rente	1 000	—		
15 000	3 1/2	Obligationen der Schweiz. Bundesbahnen	14 500	—		
13 000	3 1/2	" " Schweiz. Nordostbahn	13 000	—		
5 000	3 1/2	" des Kantons Tessin	5 000	—		
49 000	3 1/2	" der Stadt Luzern	47 873	—	81 373	—
		2. Guthaben bei der Gottthardbahngesellschaft in Konto- korrent			1 397	96
		3. Nicht verfallene Aktivzinsen			890	90
		4. Sonstige Guthaben			—	—
		5. Liegenschaften			—	—
		6. Kassasaldo			—	—
		7. Defizit			—	—
					83 661	86

die Spezialfonds.

haltungsdienst der Gottthardbahn beschäftigten Arbeiter.

II. Bilanz.

	Fr.	Cl.
Passiven.		
1. Schulden	—	—
2. Nicht verfallene Passivzinsen	—	—
3. Deckungskapital	—	—
4. Reserven	83 661	86
	83 661	86

Rechnungen über
Krankenkasse für die beim Stations-, Magazins-, Depot- und
I. Rechnung für die Zeit vom

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.							
1. Saldo der vorjährigen Rechnung						50 536	60
2. Beiträge der Mitglieder:							
a) Eintrittsgelder		45	—				
b) Beiträge von Gehaltserhöhungen.		—	—				
c) Regelmäßige Beiträge		17 310	30	17 355	30		
3. Beiträge der Gesellschaft:							
a) Regelmäßige Beiträge		12 108	25				
b) Außerordentliche Beiträge		—	—				
c) Sonstige Zuwendungen		—	—	12 108	25		
4. Verschiedene Einnahmen:							
a) Kapitalzinsen und Kursgewinne		27	10				
Nicht verfallene Aktivzinsen		518	75				
		545	85				
Hiervon ab:							
Nicht verfallene Aktivzinsen auf 31. Dezember 1908		18	75				
		527	10				
b) Beiträge von Versicherungsanstalten		—	—				
c) Erlöse aus gefundenen Gegenständen, Bußen zc.		200	50				
d) Geschenke und Verschiedenes		—	—				
				727	60		
Summa der Einnahmen						30 191	15
						80 727	75

die Spezialfonds.

Werkstättendienst der Gotthardbahn beschäftigten Arbeiter.

1. Januar bis 30. April 1909.

		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Ausgaben.							
1. Unterstützungen und Pensionen:							
a) Unterstützungen und Pensionen an lebende Mitglieder:							
aa) Unterstützungen	45 492	75					
bb) Pensionen	—	—	45 492	75			
b) Unterstützungen und Pensionen an die Hinterlassenen verstorbenen Mitglieder:							
aa) Unterstützungen	400	—					
bb) Pensionen	—	—	400	—			
c) Altersentschädigungen für den Verzicht auf das Unterstützungsrecht							
						45 892	75
2. Abgangsentschädigungen an austretende Mitglieder							
3. Verschiedene Ausgaben:							
a) Verwaltungskosten			22	80			
b) Unfall- und Rückversicherungskosten			—	—			
c) Passivzinsen und Kursverluste			—	—			
						22	80
Summa der Ausgaben						45 915	55
4. Saldovortrag auf neue Rechnung						34 812	20
						80 727	75

Rechnungen über
Krankenkasse für die beim Stations-, Magazins-, Depot- und
II. Bilanz.

Nominal- betrag	%		Bilanzwert auf 30. April 1909		Fr.	Cts.
			Fr.	Cts.		
		Aktiven.				
		1. Wertpapiere und hypothekarische Anlagen:				
35 000	3 ¹ / ₂	Obligationen der Schweiz. Bundesbahnen	35 000	—		
2 000	3 ³ / ₄	" des Kantons Luzern	2 000	—		
5 000	4	" " Kantons Luzern	5 000	—	42 000	—
		2 Guthaben bei der Gotthardbahngesellschaft in Konto- korrent			—	—
		3. Nicht verfallene Aktivzinsen			518	75
		4. Sonstige Guthaben			—	—
		5. Liegenschaften			—	—
		6. Kassafaldo			—	—
		7. Defizit			—	—
					42 518	75

die Spezialfonds.

Werkstättendienst der Gotthardbahn beschäftigten Arbeiter.

II. Bilanz.

	Fr.	Clb.
Passiven.		
1. Schulden bei der Gotthardbahngesellschaft in Kontokorrent	7 706	55
2. Nicht verfallene Passivzinsen	—	—
3. Deckungskapital	—	—
4. Reserven	34 812	20
	42 518	75

